

16. Wahlperiode

Wahl

Wahl der Mitglieder des Stiftungsrates der Stiftung Oper in Berlin

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses können über die Internetseite

www.parlament-berlin.de (Startseite>Parlament>Plenum>Drucksachen) eingesehen und abgerufen werden.

Der Senat von Berlin
SkzlKult – V B Ra –
Tel. 90228 (9228) – 733

An das
Abgeordnetenhaus von Berlin
über Senatskanzlei – G Sen –

Wahl
der Mitglieder des Stiftungsrates der Stiftung Oper in Berlin

Das Abgeordnetenhaus wählt gemäß § 7 Abs. 3 des Gesetzes über die „Stiftung Oper in Berlin“ vom 17. Dezember 2003 (GVBl. Nr. 47 vom 31. Dezember 2003)

Frau Dagmar Reim
Frau Dr. Heike Kramer
Sir Peter Jonas
Herrn Hans-Kornel Krings

zu Mitgliedern des Stiftungsrates der Stiftung Oper in Berlin.

Begründung:

Am 1. Januar 2004 wurde die Stiftung Oper in Berlin errichtet.

Organe der Stiftung sind der Stiftungsvorstand, der sich aus den Intendanten und kaufmännischen Direktoren und dem Generaldirektor der Stiftung zusammensetzt, und der Stiftungsrat. Er besteht aus dem für Kultur zuständigen Mitglied des Senats, das den Vorsitz inne hat, dem für Finanzen zuständigen Mitglied des Senats, einem Arbeitnehmersvertreter sowie aus vier weiteren Mitgliedern, die geeignet sein müssen, die Stiftung in ihren finanziellen und kulturellen Belangen zu beraten und zu kontrollieren.

Die weiteren vier Mitglieder des Stiftungsrats werden auf Vorschlag des Senats vom Abgeordnetenhaus gewählt und von der für Kultur zuständigen Senatsverwaltung für die Dauer von vier Jahren berufen. Sie können abberufen werden.

Das Abgeordnetenhaus von Berlin hat in seiner Sitzung am 26. August 2004 auf Vorschlag des Senats Frau Dagmar Reim, Frau Dr. Heike Kramer, Herrn Hans-Kornel Krings und Sir Peter Jonas zu ordentlichen Mitgliedern des Stiftungsrates der Stiftung Oper in Berlin gewählt. Mit Schreiben vom 27. August 2004 wurden sie in den Stiftungsrat berufen. Die Mitgliedschaft läuft regulär zum 26. August 2008 ab.

Um die kompetente und kontinuierliche Besetzung des Gremiums auch für die Zukunft sicherzustellen, ist beabsichtigt, die Zusammenarbeit mit den vorgenannten Mitgliedern um weitere vier Jahre fortzusetzen.

Die Mitglieder des Stiftungsrats sind ehrenamtlich und unentgeltlich tätig, sie haben lediglich Anspruch auf Ersatz von Fahrt- und Reisekosten im Rahmen der für die Berliner Verwaltung geltenden Bestimmungen.

Zu den Personen:

Frau Dagmar Reim ist Intendantin der Rundfunkanstalt Berlin-Brandenburg. Sie studierte Geschichte, Germanistik und Publizistik und arbeitete anschließend als Redakteurin. Bis April 2003 war sie Direktorin des NDR-Landesfunkhauses Hamburg. Am 01. Mai 2003 trat sie das Amt als Intendantin des Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) und erste Intendantin einer öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalt an. Am 11. Mai 2007 wurde sie für eine weitere Amtszeit als Intendantin des rbb gewählt.

Frau Dr. Heike Kramer ist seit 01.01.2004 Direktorin und Leiterin *Gesellschaftliches Engagement und Veranstaltungsmanagement* beim Deutschen Sparkassen- und Giroverband. Frau Dr. Kramer studierte Germanistik und Slawistik sowie Literaturwissenschaft. Sie war langjährig bei der Stiftung Weimarer Klassik beschäftigt und wechselte am 01.02.2000 zum Deutschen Sparkassen- und Giroverband.

Sir Peter Jonas war vom 01.09.1993 bis 31.07.2006 Staatsintendant der Bayerischen Staatsoper. 1976 wurde er der Direktor der künstlerischen Verwaltung des Chicago Symphony Orchesters. 1984 wechselte er zur English National Opera, deren Direktor er wurde. Er tritt als Verfechter von Oper für alle auf, und zwar auf höchstem künstlerischen Niveau.

Herr Hans-Kornel Krings ist seit 2007 Vorsitzender der Geschäftsleitung Corporate Banking der Region Vertriebsregion Nordost/ Südost (Ost und Bayern) der Dresdner Bank AG. Nach einer Ausbildung zum Bankkaufmann studierte Herr Krings Wirtschaftswissenschaften. Herr Krings ist seit 1978 bei der Dresdner Bank in verschiedenen Positionen beschäftigt.

Berlin, den 24. Juni 2008

Der Senat von Berlin

Klaus Wowereit
Reg. Bürgermeister

Dagmar Reim

Dagmar Reim wurde am 11. Mai 2007 für eine weitere Amtszeit als Intendantin des Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) gewählt. Die neue Amtszeit beginnt am 1. Mai 2008 und endet am 30. April 2013. Dagmar Reim leitet seit 1. Mai 2003 den rbb, der nach der Fusion der Landesrundfunkanstalten ORB und SFB entstand. Sie ist die erste Frau an der Spitze einer öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalt in Deutschland.

Am 4. November 1951 in Heidelberg geboren, studierte Dagmar Reim Geschichte, Germanistik und Publizistik in Mainz und München. Nach Abschluss des Studiums 1975 arbeitete sie als Redakteurin beim Bayerischen Rundfunk in München und wechselte 1979 zum WDR nach Köln.

1986 kam Dagmar Reim als Hörfunkredakteurin zum Norddeutschen Rundfunk nach Hamburg, leitete dort ab 1992 die Pressestelle und war zwei Jahre lang ARD-Sprecherin. 1995 wurde sie Chefredakteurin des NDR-Hörfunks und Programmbereichsleiterin von NDR 4. Von Oktober 1998 bis April 2003 war sie Direktorin des NDR-Landesfunkhauses Hamburg.

Dagmar Reim ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Dr. Heike Kramer
Deutscher Sparkassen- und
Giroverband, Berlin

Dr. Heike Kramer studierte Germanistik und Slawistik und promovierte in Literaturwissenschaften. Von 1993 bis 1996 war sie persönliche Referentin des Präsidenten der Stiftung Weimarer Klassik und leitete von 1996 bis 1999 das Sponsoring der Weimar 1999 Kulturstadt Europas GmbH. Von 2000 bis 2003 war sie Referentin und Abteilungsdirektorin für Kulturförderung und Veranstaltungsmanagement im Deutschen Sparkassen- und Giroverband. Seit 2004 ist sie Direktorin und Leiterin Gesellschaftliches Engagement im Deutschen Sparkassen- und Giroverband und seit Herbst 2004 Mitglied im Stiftungsrat der Opemstiftung in Berlin.

heike.kramer@dsgv.de

Sir Peter Jonas

Sir Peter Jonas war vom 1. September 1993 bis 31. Juli 2006 Staatsintendant der Bayerischen Staatsoper. In dieser, wie auch in seinen vorherigen Positionen trat er als heftiger Verfechter von Oper für alle auf, und zwar auf höchstem künstlerischen Niveau. Er hat sich während seiner ganzen Laufbahn vor allem immer für zeitgenössische Komponisten eingesetzt, was auch ein wesentlicher Programmpunkt seiner Arbeit in München ist.

Sir Peter wurde 1946 in London geboren. Nach dem Besuch der Benedictine Worth School belegte er Englische Literatur an der University of Sussex. Während seiner Studienzeit arbeitete er als Statist und Bühnenarbeiter an der Glyndebourne Festival Opera, und nachdem er seinen ersten akademischen Grad erworben hatte, studierte er Oper und Musikgeschichte am Royal Northern College of Music in Manchester und später am Royal College of Music in London. Anschließend studierte er noch ein Jahr an der Eastman School of Music, Rochester, New York.

1974 ging Sir Peter als Assistent von Sir Georg Solti, dem Musikdirektor des Chicago Symphony Orchestra, nach Chicago und wurde 1976 künstlerischer Betriebsdirektor dieser Institution. In dieser Position arbeitete er fast ein Jahrzehnt mit den weltbesten Dirigenten, Sängern, Instrumentalsolisten sowie Komponisten zusammen. Als Nachfolger des Earl of Harewood wurde Sir Peter 1984 zum Generaldirektor der English National Opera ernannt. Während seiner Amtszeit, ab 1985, verbesserte sich der internationale Ruf der Compagnie dank der Erweiterung des Repertoires und durch Aufführungen einer Reihe gefeierter Produktionen für ein breites Publikum. Ein Meilenstein war die Tournee der Compagnie in die Sowjetunion 1990, ein anderer die Sicherung des Eigentumsrechtes für das London Coliseum (dem Theater der Compagnie), um so der Compagnie eine stabile Zukunft zu garantieren. Während seiner Zeit an der ENO galt Sir Peter als Verfechter der Künste im britischen Kulturleben, was es ihm ermöglichte, für die beiden zentralen Ziele der heutigen Oper zu kämpfen: Zugänglichkeit und Qualität.

Sir Peter Jonas ist "Fellow of the Royal Society of Arts" und wurde 1989 von HRH Elizabeth, der Königinmutter, zum "Fellow of the Royal College of Music" ernannt. Seit dem Jahr 2000 ist er außerdem „Fellow of the Royal Northern College of Music“. Für seine Verdienste um die Oper verlieh ihm Königin Elizabeth II. 1991 den Titel eines "Commander of the British Empire". Am 31. Dezember 1999 hat ihn die Königin für seine künstlerischen Verdienste in den Adelsstand als Ritter erhoben. Im Mai 2001 hat Sir Peter Jonas die Nachfolge von Prof. Götz Friedrich als 1. Vorsitzender der Deutschen Opernkonzferenz (dem Verein der Intendanten der deutschsprachigen Opernhäuser) angetreten; dieses Amt übte er bis April 2005 aus. Im Jahr 2001 wurde Sir Peter Jonas der Bayerische Verdienstorden und die Verfassungsmedaille des Freistaates Bayern verliehen. Im Jahr 2003 erhielt er den Kulturellen Ehrenpreis der Stadt München.

Neben Oper, Theater und der visuellen Kunst, gelten Sir Peters besondere Leidenschaften der Architektur des 20. Jahrhunderts, Langstreckenwanderungen, dem zeitgenössischen Kino und, selbstverständlich, Cricket.

Hans-Kornel Krings

- geb. am 09.06.1950 in Baden-Baden
- verheiratet, drei Söhne
- Abitur
- Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Dresdner Bank AG Filiale Gießen
- Studium der Wirtschaftswissenschaften in Gießen

Berufsweg im Dresdner Bank Konzern:

1978 - 1979	Traineeprogramm Dresdner Bank AG in Bielefeld
1979 - 1982	Kreditsachbearbeiter Dresdner Bank AG in Bielefeld
1982 - 1983	Leiter Kreditabteilung Dresdner Bank AG Filiale Beckum
1983 – 1986	Firmenkundenbetreuer Dresdner Bank AG in Bielefeld
1986 - 1989	Vorstandsassistent bei Herrn Dr. Werner Funke Dresdner Bank AG in Düsseldorf
1989 - 1993	Leiter Firmenkundengeschäft Dresdner Bank AG in Bielefeld
1994 - 1996	Leiter des Filialbereichs Berlin-City Dresdner Bank AG in Berlin
1996 - 1998	Persönlich haftender Gesellschafter Otto Scheurmann Bank-KG Berlin
1998 - 2006	Vorsitzender der Geschäftsleitung Corporate Banking der Region Ost der Dresdner Bank AG
seit 2007	Vorsitzender der Geschäftsleitung Corporate Banking der Vertriebsregion Nordost/Südost (Ost und Bayern)

Mandate u. a.:

- Vorsitzender des Kuratoriums der Familienstiftung Becker & Kries
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft Berlin Brandenburg mbH
- stellv. Mitglied des Aufsichtsrates der BBB Bürgschaftsbank zu Berlin-Brandenburg GmbH
- Mitglied des Vorstandes des Ostdeutschen Bankenverbandes e.V.
- Mitglied des Stiftungsrates der Stiftung Oper in Berlin
- Mitglied in den Prüfungsausschüssen Bankfachwirte der IHK Berlin
- Mitglied des Beirates der VNG Verbundnetz Gas AG
- Mitglied des Kuratoriums TSB Technologiestiftung Innovationszentrum Berlin